

Fachhochschule Frankfurt

Prof. Dr. Alexandra Caspari

(persönlich)

## Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation Teil 1: Individuelle Ergebnisse

Sehr geehrte Frau Prof. Dr. Caspari,

Sie erhalten im Anhang dieser E-Mail die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Evaluationsfragebögen zur Lehrveranstaltung:

"M10.1 Sozialpolitische Bezüge Sozialer Arbeit: Internationale Armut".

Nach einer kurzen Zeichenerklärung finden Sie auf den folgenden Seiten zunächst eine differenzierte Auswertung der Antworten Ihrer Studierenden auf die einzelnen Fragen des Fragebogens. Im Anschluss erhalten Sie mit einer Profillinie eine Übersicht über die Antworten auf alle skalierten Fragen.

Da Sie den Fragebogen für Seminare/Vorlesungen verwendet haben, bezieht sich die Profillinie zunächst die Fragen 2.1 bis 2.16. Dargestellt sind hier die Mittelwerte der Skala von 1 (trifft nicht zu) bis 5 (trifft zu). Bei den Fragen 3.1 bis 3.4 haben die Endpunkte der Skala eine andere Bedeutung, aber auch hier sind die Mittelwerte ausgewiesen.

Zum Abschluss der Auswertung sind die gesamten offenen Antworten Ihrer Studierenden wiedergegeben.

Wir bedanken uns für Ihre Teilnahme und hoffen, dass Sie diese Ergebnisse als nützlich empfinden.

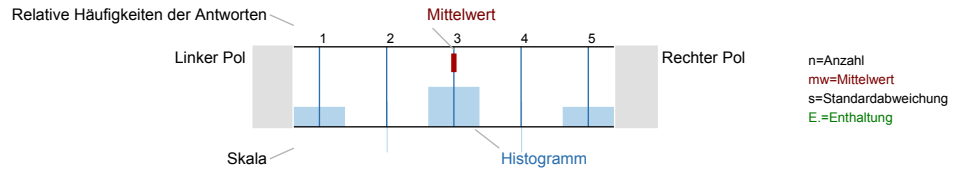
Ihr EvaS Team

P.S.: Sie haben Vorschläge zur Verbesserung des Evaluationsprozesses an unserer FH? Unter 069/1533-2618 oder [evaluation@fh-frankfurt.de](mailto:evaluation@fh-frankfurt.de) erreichen Sie uns.

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

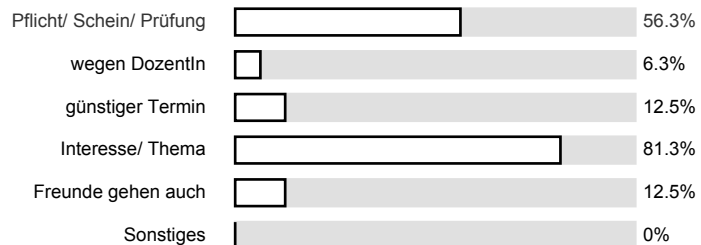
Frage text



Fragen zu Besuchsgründen und zum Fachsemester

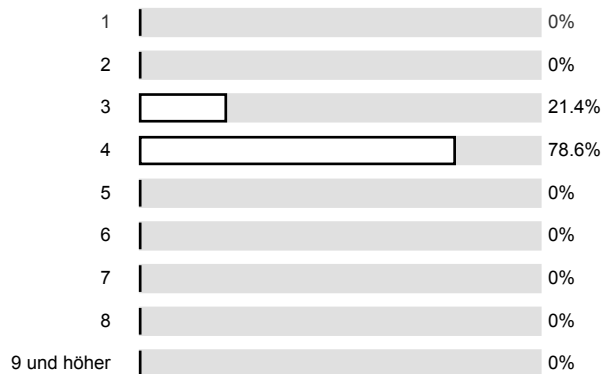
1.1) Warum haben Sie diese Veranstaltung besucht? (Mehrfachnennungen möglich)

n=16



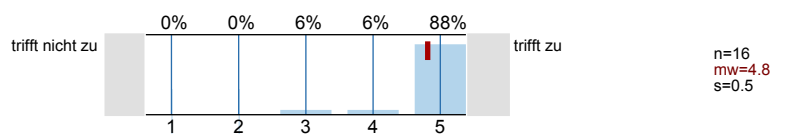
1.2) Ihr Fachsemester?

n=14



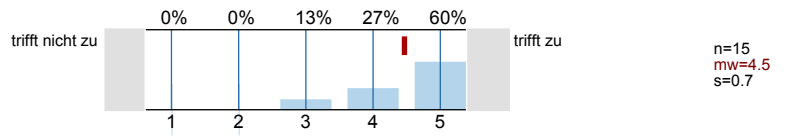
Bitte geben Sie an, inwiefern jede der folgenden Aussagen auf diese Lehrveranstaltung zutrifft oder nicht zutrifft. Bitte kreuzen Sie jeweils nur ein Kästchen an.

2.1) Der inhaltliche Aufbau der Veranstaltung ist logisch/ nachvollziehbar.

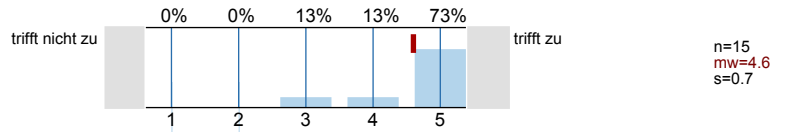




2.15) Die begleitenden Materialien (Scripte, Literaturlisten, Internet etc.) sind hilfreich.

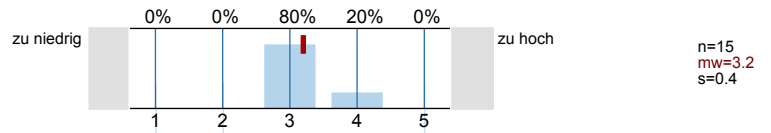


2.16) Die Dozentin/ der Dozent ist auch außerhalb der Lehrveranstaltung ausreichend erreichbar.

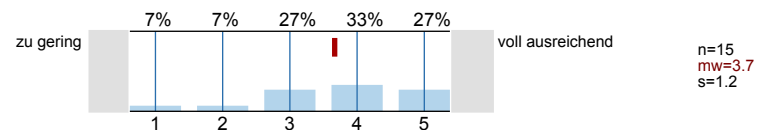


### Fragen zu den Anforderungen und zur Arbeitsbelastung.

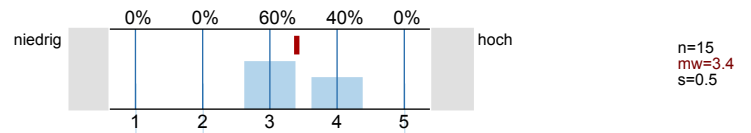
3.1) Die Anforderungen in diesem Kurs sind



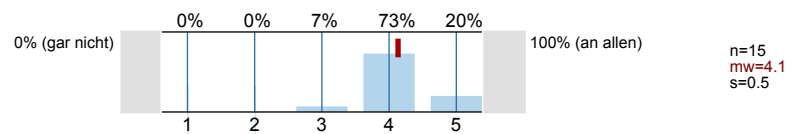
3.2) War Ihr Vorwissen ausreichend, um dem Kurs folgen?



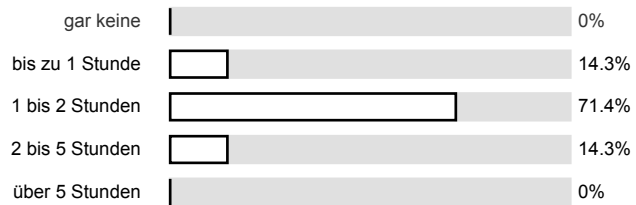
3.3) Wie bewerten Sie den erforderlichen Vor- und Nachbereitungsaufwand im Verhältnis zum Lernergebnis?



3.4) An wievielen Veranstaltungsterminen haben Sie teilgenommen?

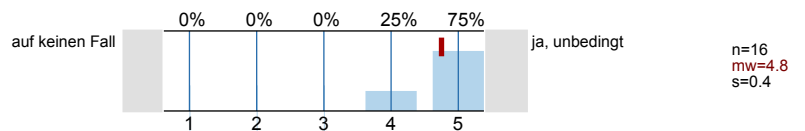


3.5) Wie viel Zeit verwenden Sie pro Woche zur Vor- und Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung?



### Was wir sonst noch gerne von Ihnen wüssten.....

4.1) Würden Sie diese Veranstaltung weiterempfehlen?



# Profillinie

Teilbereich:

Fachbereich 4

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Alexandra Caspari

Titel der Lehrveranstaltung: M10.1 Sozialpolitische Bezüge Sozialer Arbeit: Internationale Armut  
(Name der Umfrage)



4.2) Was ist besonders gut an dieser Veranstaltung?

Die Lehrenden erhalten Ihre Angaben in den Textfeldern als Fotokopie. Um eine eventuelle Identifizierbarkeit der Handschrift zu vermeiden, schreiben Sie bitte in Druckschrift.

- Erzählungen der Dozentin sind super interessant
- Inhalt interessant
- viel gelernt

Dozentin macht Stoff durch Beispiele gut verständlich.  
Dozentin ist sehr engagiert und hilfsbereit.

DIE PERSÖNLICHEN ERFAHRUNGEN DER DOZENTIN-  
FINDE ES SEHR INTERESSANT, DIESE BEGLEITEND  
ZUM LERN INPUT ZU ERFAHREN.

DER PERSÖNLICHE INPUT AUS DEM BERUFLICHEN ERFAHRUNGSSCHATZ  
DER DOZENTIN

---

Das Komplizierte verständlich gemacht wird  
(z.B. Weltbank, DRO's usw.)

---

Arbeiten mit unterschiedlichen Materialien  
Gruppenarbeiten, Themen selbst erarbeiten

---

DER EINSATZ VON DIVERSEM INFORMATIONSMATERIALIEN  
VERANSCHAULICHT UNTERSCHIEDLICHE PERSPEKTIVEN

---

fr. Caspari kann ihre eigene Erfahrung ja gut vermitteln

---

4.3) Was ist nach Ihrer Meinung schlecht?

- zu viele Texte, die zusammengefasst werden sollen  
→ sehr monoton & trocken

Zu viele Texte, die man zusammenfassen sollte während des Kurses

ICH FINDE ES SCHADE, DASS WIR SEHR VIEL ZEIT (WÄHREND DER VERANSTALTUNG) MIT LESEN VERBRINGEN. FÜR MICH IST DIES KEINESFALLS IDEAL, DA ICH MICH HIER NICHT KONZENTRIEREN

WENIGER HILFRICH FÜR MEINEN PERSÖNLICHEN LERNERFOLG FAND ICH DAS GEMEINSAME LESEN IN DER GRUPPE, DA GRUPPE ZU GROSS,

---

Lesen von Texten im Unterricht (unterschiedliches Lesetempo verursacht Unruhe, wenn einige schneller mit Lesen fertig sind)

---

---

4.4) Ihre Verbesserungsvorschläge:

- andere Medien
- mehrere Methoden einsetzen

Texte hätte man zu Hause lesen können und sie dann im Kurs besprechen können.

---

FÄNDE<sup>9</sup> ES BESSER, DIE TEXTE ALS KURS-VORBEREITUNG ZU HAUSE ZU LESEN, UM WÄHREND DER VERANSTALTUNG MEHR ZEIT ZUR VERTIEFUNG ZU HABEN.

MEHR ABWECHSLUNG, BEZOGEN AUF DIE GRUPPENARBEITEN ODER DIESE AKTIVER GESTALTEN

---

---